

ABB i-bus® KNX KNX-Gefahrenmelderzentrale, AP GM/A 8.1, 2CDG 110 150 R0011



Produktbeschreibung

Die KNX-Gefahrenmelderzentrale dient zur Verwaltung von maximal 5 logischen Bereichen mit bis zu 344 Meldergruppen, davon 8 Meldergruppen integriert. Die Anzahl der Meldergruppen über den Sicherheits-Bus, S-Bus 1, sind abhängig von Strombedarf (max. 800 mA) der angeschlossenen Systemkomponenten, Leitungslänge und -querschnitt. Es können zusätzlich 128 Meldergruppen über KNX integriert werden. Der Netzwerkanschluss wird zur Parametrierung, Bedienung und Anzeige über den vorhandenen Web Server verwendet. Die Zentrale besitzt 4 Ausgänge für Signalgeber und 4 Ausgänge zum potentialfreien Schalten (12...24 V DC/AC).

Über das integrierte Modem erfolgt die private Fernalarmierung über Sprachansagen, SMS (SMS-Center) und E Mail. Zusätzlich ermöglicht eine Systemschnittstelle (ATS) den Anschluss eines externen ABB-Übertragungsgeräts der Serie comXline zur Aufschaltung an ein Wachunternehmen. Für die Notstromversorgung von bis zu 60 Std. nach VdS, DIN EN und ISO/IEC ist der Anschluss von 2x18 Ah Akkus vorgesehen.

Das Gerät ist in Anlagen mit erhöhten Sicherheitsanforderungen nach VdS Klasse A, B und C, DIN VDE 0833 Grad 1, 2 und 3 sowie EN 50 131 / IEC 62 642 Grad 1, 2 und 3 verwendbar.

ABB i-bus® KNX

KNX-Gefahrenmelderzentrale, AP GM/A 8.1, 2CDG 110 150 R0011

Technische Daten

Netzversorgung (es ist ein separater Stromkreis für die Zentrale auszuführen)	Netzspannungsbereich	85...265 V AC
	Netzfrequenz	50/60 Hz
	Ausgangsspannung	13,2 V DC ± 0,5 V
	Welligkeit Ausgangsspannung	< 200 mV
	Eigenstromverbrauch sekundärseitig	max. 200 mA
	Leistungsaufnahme	max. 51 W
	Gesamtverlustleistung	max. 9 W
	Grenzwert Unterspannung an Energieausgängen	12,2 V DC
	Grenzwert Überspannung an Energieausgängen	17,0 V DC
Notstromversorgung (Akku)	Anschluss	2
	Akkutyp	12 V DC Bleigel-Akkumulator
	Akkukapazität	je Akkuanschluss 18 Ah vom Typ SAK17
	Transformierte Ausgangsspannung an den Energieausgängen	13,2 V DC ± 0,5 V
	Ladeschlussspannung	13,6 V bei 25 °C Es erfolgt eine temperaturgeregelte Ladespannungsnachführung über einen Temperaturfühler.
	Grenzwert Akkustörung/Entladeschlussspannung	11,5 V DC
	Grenzwert Tiefentladeschutz	10,5 V DC
	Nennladestrom	1,8 A ($I_{Last} < 0,6$ A, kein Alarm) 1,2 A ($I_{Last} > 0,8$ A, kein Alarm) 0,1 A (Alarm)
	Nennlast Max. Zeitdauer zum Wiederaufladen des Akkus auf 80 %	24,5 W bei 1,8 A Nennladestrom max. 24 Stunden
Eingang (Temperaturfühler)	Anschluss	1
	Typ	KTY 10-6 od. KTY 81/210 (im Zubehör der Zentrale enthalten)
	Montageort Temperaturfühler zur Messung der Umgebungstemperatur	im Akkubereich
KNX	Busspannung (KNX)	21...31 V DC, erfolgt über KNX
	Stromaufnahme (KNX)	< 6 mA
Eingänge (Meldergruppen)	Anzahl	8
	Leerlaufspannung	13,0 V DC
	Kurzschlussstrom	je 6 mA
	zulässiger Leitungswiderstand	je max. 40 Ohm
	zulässige Leitungslänge (2 x 2 x 0,8 mm)	je max. 200 m
Ausgänge (12 V DC)	Anzahl	1
	Ausgangsspannung	13,2 V DC ± 0,5 V
	Ausgangsstrom	400 mA
	Kurzschlussstrom	750 mA (interne Strombegrenzung)
	Nennlast	9,9 W
Ausgänge (Relais)	Anzahl	4
	Typ	bistabile Relais
	Nennstrom	max. 2 A
	Nennspannung	12...24 V DC/AC

ABB i-bus® KNX

KNX-Gefahrenmelderzentrale, AP GM/A 8.1, 2CDG 110 150 R0011

Ausgänge (Signalgeber)	Anzahl	4
	Ausgangsspannung	13,2 V DC ± 0,5 V
	Ausgangsstrom	je 350 mA (Sirene 1, Sirene 2, Blitzleuchte) 50 mA (interne Sirene)
	Kurzschlussstrom	je 375 mA (interne Strombegrenzung) (Sirene 1, Sirene 2, Blitzleuchte) 55 mA (interne Sirene) (interne Strombegrenzung)
	Nennlast	je 4,95 W (Sirene 1, Sirene 2, Blitzleuchte) 0,73 W (interne Sirene)
	zulässige Leitungslänge (2 x 2 x 0,8 mm)	max. 100 m @ 375 mA
	Festnetz/PSTN	Anzahl
	Typ	analog
Sicherheits-Bus (S-Bus 1)	Anzahl	1
	Ausgangsspannung	13,2 V DC ± 0,5 V
	Ausgangsstrom (S-Bus 1)	800 mA
	Kurzschlussstrom (S-Bus 1)	1200 mA (interne Strombegrenzung)
	Nennlast	15,84 W
	Leitungstyp	J-Y(St)Y 2 x 2 x 0,8 mm EIB-Y(St)Y 2 x 2 x 0,8 mm
	zulässige Leitungslänge (2 x 2 x 0,8 mm)	Summe aller Stränge max. 1000 m
	Strombedarf jeweils am Leitungsende:	
	800 mA	50 m
	700 mA	60 m
	600 mA	70 m
	500 mA	80 m
400 mA	100 m	
300 mA	140 m	
200 mA	200 m	
100 mA	400 m	
50 mA	800 m	
Spannungsabfall	max. 3 V am Leitungsende	
Sicherheits-Bus (S-Bus 2) (Für zukünftige Anwendungen, zur Zeit keine Funktion)	Anzahl	1
Sicherheits-Bus (S-Bus 3)	Anzahl	1
	Ausgangsspannung	13,2 V DC ± 0,5 V
	Ausgangsstrom	300 mA
	Kurzschlussstrom	325 mA (interne Strombegrenzung)
	Nennlast	4,29 W
	Leitungsabschlusswiderstand	120 Ohm (im Zubehör enthalten)
	Leitungstyp	J-Y(St)Y 2 x 2 x 0,8 mm EIB-Y(St)Y 2 x 2 x 0,8 mm
zulässige Leitungslänge (2 x 2 x 0,8 mm)	max. 125 m @ 325 mA	
	Anzahl Bedien- und Anzeigeräte der Serie BT/A	max. 5
Netzwerk (LAN)	Anzahl	1
	Typ	10/100 BaseT, IEEE 802.3
	Anschluss	RJ-45
	zulässige Leitungslänge	max. 100 m
ATS-Bus (ABB-Übertragungsgeräte der Serie comXline)	Anzahl	1
	Ausgangsspannung	13,2 V DC ± 0,5 V
	Ausgangsstrom	125 mA
	Kurzschlussstrom	290 mA (interne Strombegrenzung)
	Nennlast	3,83 W
zulässige Leitungslänge (2 x 2 x 0,8 mm)	max. 125 m @ 290 mA	

ABB i-bus® KNX

KNX-Gefahrenmelderzentrale, AP GM/A 8.1, 2CDG 110 150 R0011

Eingang (Wandabhebekontakt)	Anzahl	1
	Typ	Mikroschalter (optional als Zubehör erhältlich WA/Z 1.1)
Deckelkontakt	Anzahl	1
	Typ	Mikroschalter
SD-Karten-Leser (für weitere Sprachpakete)	Anzahl	1
	Typ	SD, SDHC (nicht im Lieferumfang enthalten)
	Speicherkapazität	32 GB
Interner Speicher	NAND-Flash	256 MByte (10.000 Ereignisse im Ringspeicher)
Anschlusstechnik	Typ	Schraubsteckklemmen
	Anschlussvermögen	0,2...2,5 mm ² starr/flexibel
	Mehrleiteranschlussvermögen	0,2...1 mm ² starr 0,2...1,5 mm ² flexibel
	Anzugsdrehmoment	max. 0,6 Nm
	Abisolierlänge	8 mm
Temperaturbereich	Betrieb	-10°C...+55°C
	Transport	-25°C...+70°C
	Lagerung	-25°C...+55°C
Umgebungsbedingungen	max. Feuchte	93 %, keine Betauung
	Luftdruck	Atmosphäre bis 2000 m
Design	Abmessungen (H x B x T)	466,5 x 427 x 112,5 mm
	Gehäuse, Farbe	Stahlblech, RAL 9016 (Verkehrsweiß)
	Abdeckung, Farbe	Kunststoff, RAL 9005 (Tiefschwarz), halogenfrei
Gewicht	Gehäuse und Elektronikbaugruppe	9 kg
Schutzart	IP 30	nach DIN EN 60 529
Schutzklasse	I	nach DIN EN 61 140
Isolationskategorie	Überspannungskategorie	III nach DIN EN 60 664-1
	Verschmutzungsgrad	2 nach DIN EN 60 664-1
Umweltklasse	II	DIN EN 50 130-5
Störfestigkeit	DIN EN 50 130-4	
Approbation	KNX	nach DIN EN 50 491
	VdS 2252	Klasse C: G116017
	DIN EN 50 131-3	Grad 3
	Ausführungsart der Energieversorgung	A nach EN 50 131-6
CE-Konformität	gemäß EMV- und Niederspannungsrichtlinien, ROHS	

ABB i-bus® KNX

KNX-Gefahrenmelderzentrale, AP GM/A 8.1, 2CDG 110 150 R0011

Gerätetyp	Applikation	max. Anzahl Kommunikationsobjekte	max. Anzahl Gruppenadressen	max. Anzahl Zuordnungen
GM/A 8.1	Überwachen Melden/ 1.0a*	551	600	600

* ... = aktuelle Versionsnummer der Applikation. **Bitte beachten Sie hierzu die Softwareinformationen auf unserer Homepage.**

Hinweis

Für die ausführliche Beschreibung der Applikation siehe Produkthandbuch *KNX-Gefahrenmelderzentrale GM/A 8.1*. Es ist kostenfrei im Internet unter www.abb.com/knx erhältlich.

Für die Programmierung sind die ETS und die aktuelle Applikation des Gerätes erforderlich.

Die aktuelle Applikation finden Sie mit der entsprechenden Softwareinformation zum Download im Internet unter www.abb.com/knx. Nach dem Import in die ETS liegt die Applikation im Fenster *Kataloge* unter *Hersteller/ABB/Sicherheit und Überwachung* ab.

Das Gerät unterstützt nicht die Verschießfunktion eines KNX-Geräts in der ETS. Falls Sie den Zugriff auf alle Geräte des Projekts durch einen *BCU-Schlüssel* sperren, hat es auf dieses Gerät keine Auswirkung. Es kann weiterhin ausgelesen und programmiert werden.

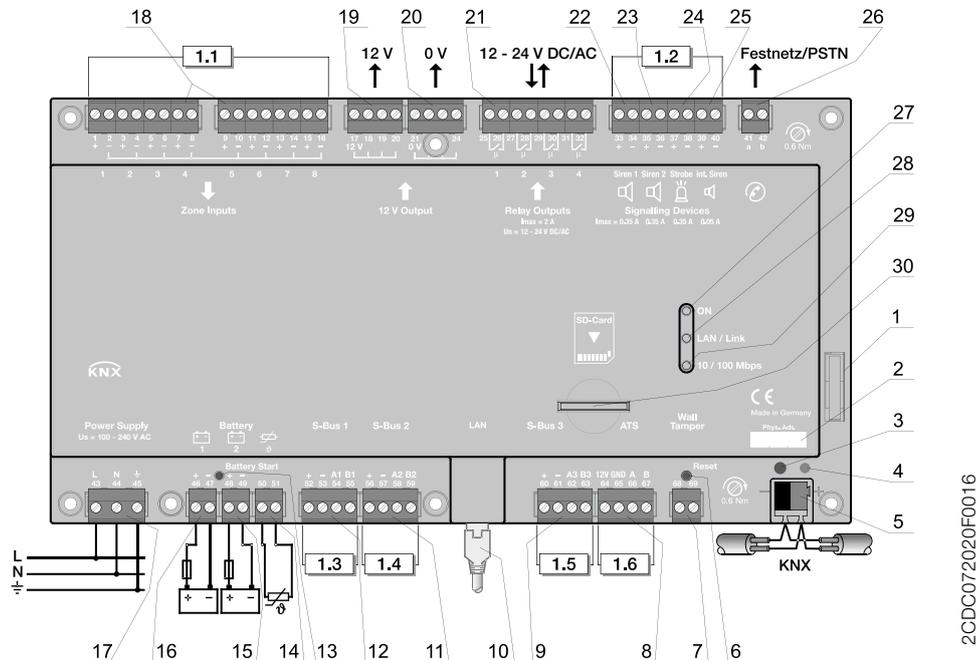
Das Gerät unterstützt den erweiterten Gruppenadressbereich der ETS.

Die gesamte Applikation kann bei Bedarf neu geladen werden. Dieser Vorgang (Update oder entladene Applikation) kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

ABB i-bus® KNX

KNX-Gefahrenmelderzentrale, AP GM/A 8.1, 2CDG 110 150 R0011

Anschlussbild



Wichtig

Um das System auch bei einem Netzausfall sicher zu betreiben, ist der Anschluss von 2 Akkus zwingend vorgeschrieben. Zusätzlich muss der Temperaturfühler angeschlossen werden, um die Akku-Lebensdauer zu gewährleisten.

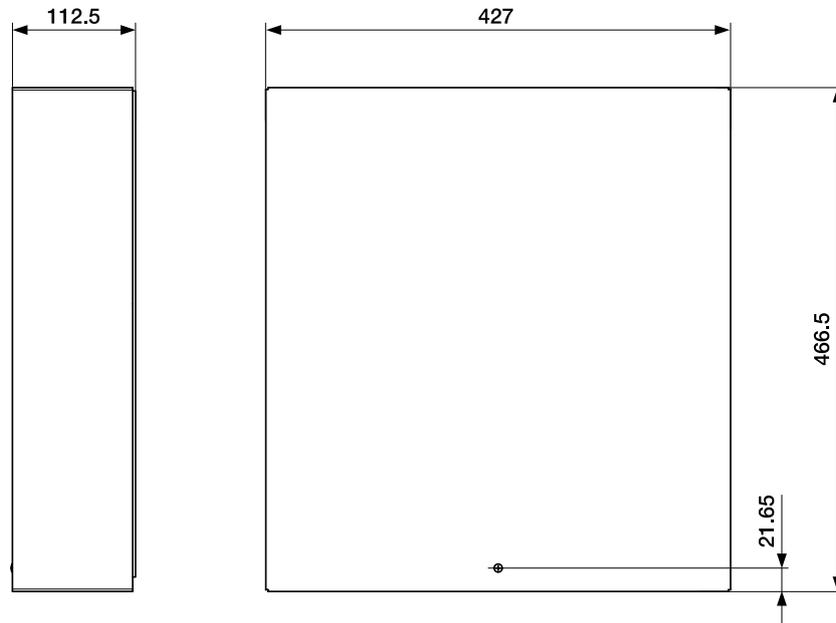
- | | | | |
|----|--|----|--|
| 1 | Deckelkontakt | 16 | Anschluss Notstromversorgung (Akku 1) |
| 2 | Schriftfeld für physikalische Adresse | 17 | Anschluss Spannungsversorgung (es ist ein separater Stromkreis für die Zentrale auszuführen) |
| 3 | Taste <i>Programmieren</i> | 18 | Eingänge Meldergruppe 1...8 |
| 4 | LED <i>Programmieren</i> (rot) | 19 | Ausgang 12 V DC |
| 5 | KNX-Busanschluss | 20 | Ausgang 0 V DC |
| 6 | Taste <i>Reset</i> | 21 | Relais-Ausgänge 1...4 |
| 7 | Anschluss Wandabhebekontakt WA/Z 1.1 | 22 | Ausgang Sirene 1 |
| 8 | Busanschluss ATS-Bus zum Anschluss eines ABB-Übertragungsgeräts der Serie comXline | 23 | Ausgang Sirene 2 |
| 9 | Busanschluss S-Bus 3 zum Anschluss von Bedien- und Anzeigegeräten der Serie BT/A | 24 | Ausgang Blitzleuchte |
| 10 | Netzwerkanschluss LAN | 25 | Ausgang Interne Sirene |
| 11 | Busanschluss S-Bus 2 (zur Zeit keine Funktion) | 26 | Anschluss Festnetzanschluss/PSTN |
| 12 | Busanschluss S-Bus 1 zum Anschluss von Systemkomponenten | 27 | LED <i>Betrieb</i> (grün) |
| 13 | Taste <i>Battery Start</i> | 28 | LED <i>LAN/Link</i> (gelb) |
| 14 | Anschluss Temperaturfühler (PTC) | 29 | LED <i>10/100 Mbps</i> (gelb) |
| 15 | Anschluss Notstromversorgung (Akku 2) | 30 | SD-Karten-Leser |

ABB i-bus® KNX

KNX-Gefahrenmelderzentrale, AP

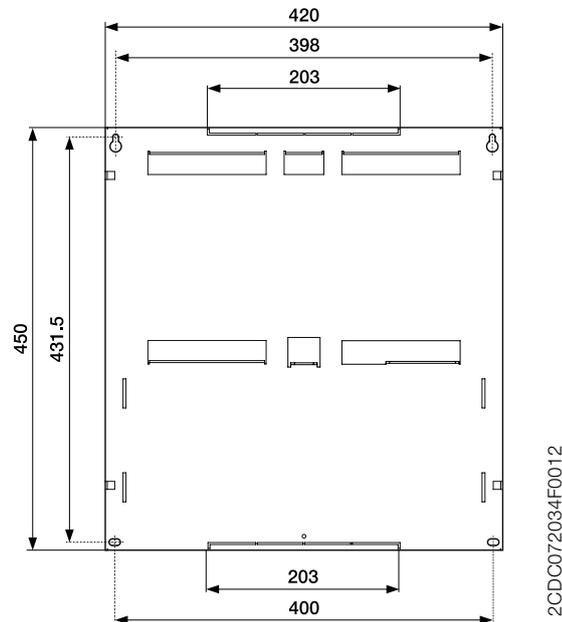
GM/A 8.1, 2CDG 110 150 R0011

Maßbild



2CDC072035F0012

Maßbild Gehäuseoberteil



2CDC072034F0012

Kontakt

ABB STOTZ-KONTAKT GmbH

Eppelheimer Straße 82

69123 Heidelberg, Deutschland

Telefon: +49 (0)6221 701 607 (Marketing)

+49 (0)6221 701 434 (KNX Helpline)

Telefax: +49 (0)6221 701 724

E-Mail: knx.marketing@de.abb.com

knx.helpline@de.abb.com

Weitere Informationen und regionale Ansprechpartner:

www.abb.com/knx

Hinweis:

Technische Änderungen der Produkte sowie Änderungen im Inhalt dieses Dokuments behalten wir uns jederzeit ohne Vorankündigung vor.

Bei Bestellungen sind die jeweils vereinbarten Beschaffenheiten maßgebend. Die ABB AG übernimmt keinerlei Verantwortung für eventuelle Fehler oder Unvollständigkeiten in diesem Dokument.

Wir behalten uns alle Rechte an diesem Dokument und den darin enthaltenen Gegenständen und Abbildungen vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwertung seines Inhaltes – auch von Teilen – ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch die ABB AG verboten.

Copyright© 2016 ABB

Alle Rechte vorbehalten